



P-Seminar

Lehrkräfte: Florian Johannes

Leitfächer: C

Projektthema: Chemieunterricht spielerisch bereichern

Zielsetzung und Begründung des Projekts:

Im Chemieunterricht gibt es immer wieder Themen, die – sofern eine experimentelle Gestaltung nicht möglich ist – von Schüler_innen als sehr theoretisch und „trocken“ wahrgenommen werden. Man denke dabei nur an die chemische Formelsprache, Fachsprache oder das Periodensystem der Elemente. Jedoch bietet der methodische Gestaltungsspielraum auch immer wieder Möglichkeiten, diese oder ähnliche Themen spielerisch zu erarbeiten und einzuüben. Gerade echte Spiele, wie zum Beispiel Memory-Varianten, Tabu oder Quiz-Formate (z.B. „Wer wird Millionär“) können in analoger wie digitaler Form erstellt werden, und bieten sowohl bei der Erstellung als auch Durchführung hohes Motivationspotenzial. Kreativität und Spaß werden hier mit der nötigen Gestaltungsfreiheit verbunden. Am Ende stehen Produkte, die für die Schulgemeinschaft von Dauer sind und immer wieder auch in jüngeren Jahrgangsstufen eingesetzt werden könnten. Natürlich vertiefen auch die Seminarteilnehmer_innen ihre Kenntnisse und wiederholen wichtige fachliche Grundlagen. Neben Kreativität und Kommunikationsfähigkeit wird dabei auch Beharrlichkeit und Genauigkeit sowie das Recherchieren seriöser Informationen geschult. Zudem sollen die konzipierten Spiele auch in einer attraktiven äußeren Form dargeboten werden. Dabei werden letztlich auch Kenntnisse in der Text- und Datenverarbeitung vertieft. In der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern können beispielsweise die Ideenfindung und motivationspsychologische Erkenntnisse angereichert werden. Letztlich können hier auch Tipps zur Gestaltung eingeholt werden.

Zeitplan im Überblick

Halbjahre	Inhalte	Leistungserhebungen
11/1	<ul style="list-style-type: none"> • Input zu spielerischen Möglichkeiten anhand vorhandener Beispiele, Kontaktaufnahme zu außerschulischen Partnern • Praktisches Arbeiten: Grundlagen zum Projektmanagement: Projektskizze, Projektplan, Umsetzung und Ziele • Einführung in Präsentationstechniken • Arbeit nach dem Konzept von BUS (Vorbereitung auf die Berufs- und Studienwahl) • Praktisches Arbeiten in Kleingruppen: Recherche zum Thema, Beschaffung von Literatur, Feststellung des Materialbedarfs, Verteilung von Zuständigkeiten, Termine, Beginn erster praktischer Arbeiten 	Präsentationen zu den verschiedenen Themenbereichen des Brauwesens, der Vermarktung und den damit verbundenen Berufsbildern
11/2 und 12/1	<ul style="list-style-type: none"> • Praktisches Arbeiten in Kleingruppen: Fortführung der Spielkonzeption • Erarbeitung eines abschließenden Ausstellungskonzepts (Termin, Raum, Gestaltung, Einladungen etc.) • Durchführung der Ausstellung (evtl. Tag der offenen Tür) 	Projektstatusberichte, Zwischenpräsentation mit fachlichen Grundlagen und Umsetzungsideen Beobachtung der Organisationsleistung / der Primärtugenden (Eigeninitiative, Pünktlichkeit, Sorgfalt, Zuverlässigkeit...) Portfolio Präsentationen der Ergebnisse

Mögliche außerschulische Partner:

- Schulbuch-Verlage
- Hans im Glück Verlags-GmbH
- LMU: Didaktik der Chemie (Fakultät 19)

25.01.2021 gez. Florian Johannes
Datum und Unterschrift der Lehrkraft

05.02.2021 gez. OStD Dr. Matthias Spohrer
Datum und Unterschrift des Schulleiters